

wir suchen

eine*n Psycholog*in (Diplom/Master)
oder eine*n Sozialpädagog*in/-arbeiter*in (Diplom/Master) als

Leitung Fachbereich Suchthilfe und Prävention

100% Beschäftigungsumfang, ab 1. April 2022

Unsere Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke und Suchtgefährdete (PSB) bietet neben Beratung und Prävention auch ein vielfältiges Hilfsangebot von ambulanter Behandlung, Vermittlung in stationäre Hilfen und ambulanter Nachsorge für Menschen mit Suchtproblemen sowie deren Angehörigen an. Wir arbeiten eng mit dem kommunalen Suchthilfenetzwerk, mit anderen Fachdiensten, Kliniken, Betrieben, dem Jobcenter und Selbsthilfegruppen zusammen. Der Fachbereich Suchthilfe und Prävention ist mit derzeit 13 hauptamtlichen Fachkräften und 3 Verwaltungsmitarbeiterinnen in Friedrichshafen und den Außenstellen Überlingen und Tettnang und allen Krankenhäusern im Bodenseekreis vertreten.

Ihre Aufgaben (mit einer von den Versicherungsträgern anerkannten Zusatzausbildung als Sozialtherapeut*)

- fachliche Leitung und Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes und allen damit verbundenen Diensten
- Vertretung des Fachbereichs in Strukturen und Gremien auf Landkreisebene und im Bereich des Diakonischen Werks Württemberg
- Verantwortung für das multiprofessionelle Team
- Verantwortung im Bereich der betrieblichen Suchtprävention
- Öffentlichkeitsarbeit im Fachbereich
- Beratung und Behandlung von suchtkranken Menschen und deren Angehörigen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie

- Erfahrungen in einer Leitungsfunktion, möglichst im Bereich der Suchtkrankenhilfe mitbringen
- eigenverantwortlich und flexibel handeln, teamfähig sind
- eine hohe Kommunikationsfähigkeit besitzen und für neue Herausforderungen offen sind
- konstruktiv mit unseren Kooperationspartnern zusammenarbeiten
- die Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche haben.

Wir bieten

- einen hohen Gestaltungsspielraum in einer verantwortungsvollen Aufgabe
- eine unbefristete Anstellung, mit einem fachlich qualifizierten, multidisziplinären Team
- eine Vergütung nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (KAO/TVöD) mit zusätzlicher Altersversorgung (ZVK)
- Fortbildung und Supervision

Weitere Infos unter www.diakonie-oab.de

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen der Geschäftsführer der Diakonie OAB, Herr Pfr. Brennecke (Tel. 0751 95223 120) gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche, aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31.01.2022 an:

Verwaltungszentrum
-Personalsache-
Frau Schweigert
Weinbergstraße 10
88214 Ravensburg

oder per E-Mail an:
verwaltungsstelle@evkirche-oab.de